

Preetzer Aktionsforum Nachhaltigkeit und Klimaschutz



PANK, c/o Wolfgang-Dieter Glanz, Fliederweg 1, 24211 Preetz

**Damen und Herren Kreistagsabgeordnete
des Plöner Kreistags
durch Frau Kreispräsidentin
Hildegard Mersmann**

nachrichtlich:

Herrn Landrat Björn Demmin

per Mail

**Preetzer Aktionsforum
Nachhaltigkeit und
Klimaschutz**

Sprecher/innen:

Tina Kattemeyer,
tkattemeyer@posteo.de

Wolfgang-Dieter Glanz
wdglanz@kabelmail.de

<https://preetz-im-wandel.de/>

26.03.2026

Verzicht auf ein nachhaltiges Beschaffungswesen und geplante Beendigung des Nachhaltigkeitsmanagements des Kreises Plön

Sehr geehrte Frau Kreispräsidentin Mersmann, sehr geehrte Damen und Herren
Kreistagsabgeordnete, sehr geehrter Herr Landrat Demmin,

wir wenden uns an Sie in einer Angelegenheit, die wir als zivilgesellschaftliche
Gruppierung im Kreis Plön mit großer Sorge betrachten.

Der Beschluss vom 4. Dezember 2025 zur Abschaffung des
Nachhaltigkeitsmanagements steht dabei nicht allein.

Bereits am 7. Oktober 2025 lehnte der Kreistag Plön mit 29 zu 28 Stimmen bei einer
Enthaltung die Leitlinie für Nachhaltige Beschaffung und Vergabe ab (Beschlussvorlage
037/25), ein Instrument, das das Nachhaltigkeitsmanagement nach einer Pilotphase
erarbeitet hatte. Jan Dreckmann, Nachhaltigkeitsmanager des Kreises Plön, hielt im
Newsletter vom 19. November 2025 fest, dass die Leitlinie vom Kreistag „aus Sorge um
eine zusätzliche bürokratische Belastung bei den Mitarbeitenden“ abgelehnt wurde.

Damit verwarf der Kreistag ein Steuerungsinstrument, das künftig Kosten hätte senken,
Ressourcen schonen und Förderzugänge erleichtern können. Dass zwei Monate später
auch das Nachhaltigkeitsmanagement selbst abgeschafft wurde, vervollständigt leider
ein Bild: Im Kreis Plön wird Nachhaltigkeit systematisch abgebaut!

PANK ist Mitglied des Netzwerks GermanZero und dessen LocalZero-Gruppe in Preetz

Bankverbindung/Spendenkonto: Konto der Volkshochschule Preetz e.V.: IBAN DE90 2105 0170 0020 0078 94,
BIC NOLADE21KIE, Verwendungszweck: "Für PANK"



1. Ein unauflösbarer Widerspruch: Strategie beschlossen, Umsetzung abgeschafft

Am 5. Juni 2025 verabschiedete der Kreistag Plön auf Grundlage der Beschlussvorlage 036-25 sowie der Nachhaltigkeitsstrategie für den Kreis Plön einstimmig eine umfassende Strategie mit insgesamt 128 Maßnahmen in 7 Handlungsfeldern. Das Nachhaltigkeitsmanagement, seit September 2022 im Einsatz, hatte diese Strategie über mehrere Jahre entwickelt und war die tragende Säule ihrer Umsetzung.

Keine sechs Monate später, am 4. Dezember 2025, hat der Kreistag auf Antrag der CDU- und SPD-Fraktion vom 25. November 2025 eben diese Stelle abgeschafft, mit der Begründung, im Haushalt sparen zu müssen.

Wir fragen: Wer soll die 128 beschlossenen Maßnahmen nun umsetzen? Wurde dieser Sachverhalt vor der Beschlussfassung am 4. Dezember 2025 ernsthaft beraten? Wir bitten Sie, uns dazu Erläuterungen zu geben.

2. Kein Sparen, sondern Substanzverlust

Der Abschlussbericht des Nachhaltigkeitsmanagements (Anlage zur Beschlussvorlage 036-25) dokumentiert die Leistungen der vergangenen drei Jahre: die Entwicklung einer Nachhaltigkeitsstrategie, eine Leitlinie zur nachhaltigen Beschaffung, die Mitgründung einer Klimaschutzagentur sowie den Aufbau von Netzwerken und Fachexpertise innerhalb der Kreisverwaltung.

All das geht mit dem Beschluss vom 4. Dezember 2025 verloren. Aufgebautes Wissen, etablierte Prozesse und gepflegte Kontakte lassen sich nicht einfach reaktivieren. Die Behauptung, der Wegfall dieser Stelle sei eine Sparmaßnahme, übersieht die mittel- und langfristigen Folgen und Kosten.

3. Unsere Forderungen

Wir bitten Sie, uns Ihre politische Entscheidung nachvollziehbar sachlich zu erläutern und uns darzustellen, ob im Vorweg der Entscheidung denkbare Alternativen zur vollständigen Abschaffung des Nachhaltigkeitsmanagements geprüft wurden.

Wer ist künftig für die Umsetzung der 128 Maßnahmen der Nachhaltigkeitsstrategie des Kreises Plön verantwortlich?

Welche Nachhaltigkeitsziele des Kreises sind durch den Wegfall des Nachhaltigkeitsmanagements zukünftig nicht mehr erreichbar?

Wir sind ausdrücklich bereit zu einem konstruktiven Dialog, möglichst gemeinsam mit den anderen Nachhaltigkeitsgruppen und Umweltorganisationen im Kreis, und stehen für ein entsprechendes Gespräch gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Wolfgang-Dieter Glanz

(Sprecher)

gez. Tina Kattemeyer

(Sprecherin)